

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 16 (1962)

Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

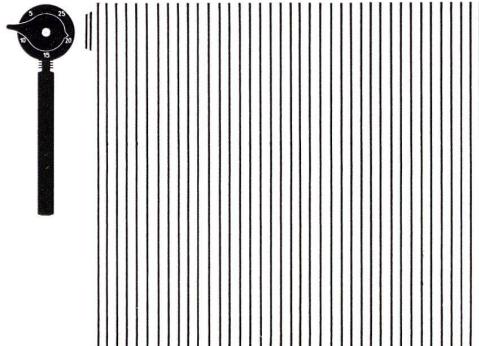
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Thermostat am Radiator

Danfoss thermostatisches Radiatorventil



Danfoss Radiatorventile heisst die Lösung für anspruchsvolle Bauherren, die von ihrer Heizung Komfort und Wirtschaftlichkeit verlangen. Diese Ventile, die direkt an jedem Radiator einer Heizungsanlage montiert werden, steuern vollautomatisch die Zufuhr des Warmwassers. Und zwar so, dass die am Drehknopf des Ventils gewählte Zimmertemperatur konstant gehalten wird. Ganz klar, dass eine derart exakt gesteuerte Heizung mit einem Minimum an Brennstoff arbeitet. Einfachste Montage, keine elektrische Installationen, robust in der Ausführung, betriebssicher. In verschiedenen Ausführungen lieferbar, auch zum Einbau bei verschalteten Radiatoren. Spezialmodell für Schulhäuser und öffentliche Gebäude. Verlangen Sie bitte unverbindlich Prospekte.

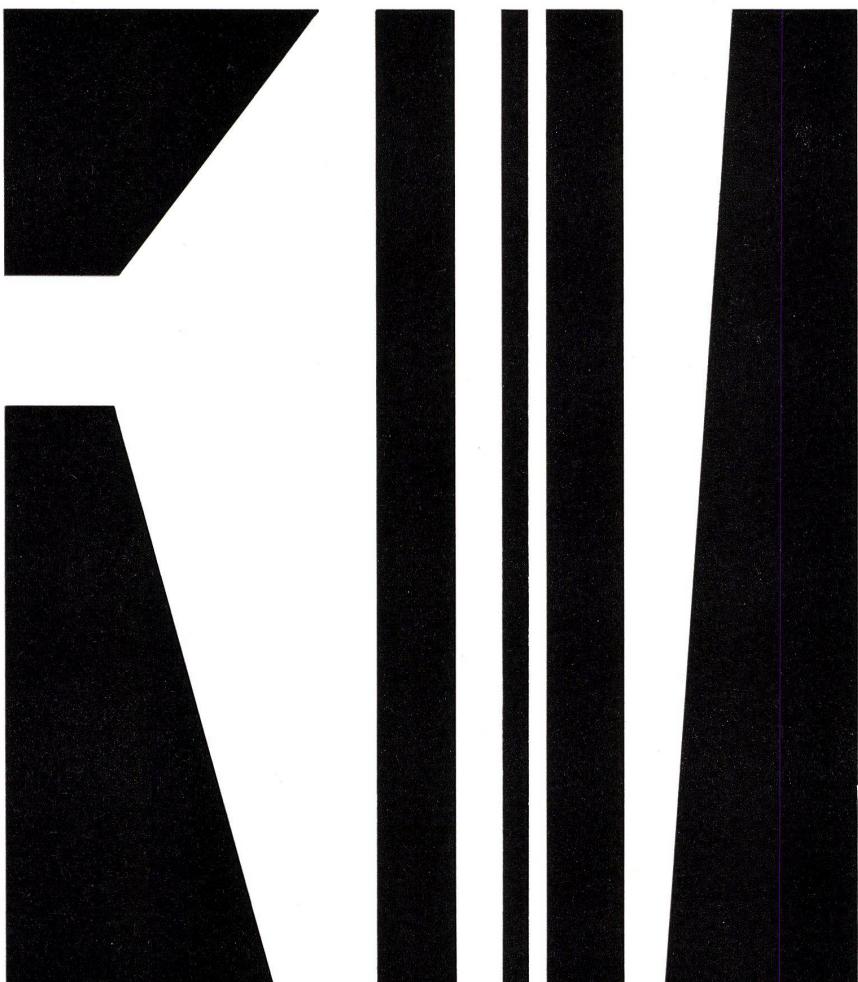
Danfoss

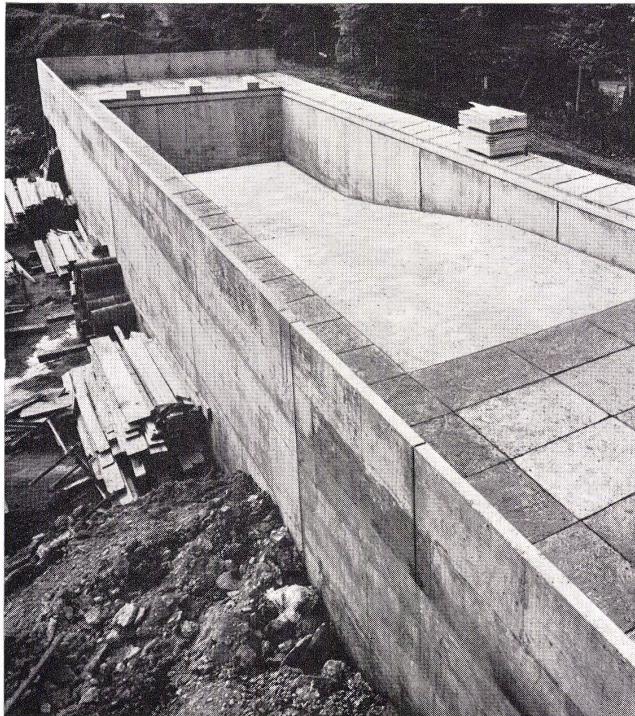
Werner Kuster AG. Dreispitzstr. 32, Basel 18, Tel. 061 - 46 06 08

**GRISO-SPRITSCHAUM
ISOLATION NACH MASS**

von Aussenwänden
und Zwischenwänden
Heizungsschlitzten
Sanitärschächten
Dächer Blindböden
Rahmen Brüstungen
flammwidrig atmend
schalldämmend

**GRISO-CHEMIE AG CHUR
SALVA SA LAUSANNE**





Im Schwimmbassin der Siedlung Hallen bei Bern wurden die Fugen mit GOMASTIT abgedichtet. Unser Bild zeigt die im Bau befindliche Badeanlage.



Gomastit

Heute werden in den USA etwa 80% aller Neubauten, welche Metall- oder Glasfassaden aufweisen, mit Thiokolmassen abgedichtet. Als erste und einzige schweizerische Firma stellen wir unter dem Namen GOMASTIT solche Kittmassen her. Die überlegenen Vorteile des GOMASTIT sind: Große Elastizität, Haftfestigkeit auf allen Baustoffen, absolute Beständigkeit gegen Sonne, Ozon, Wasser und Rauchnebel, sowie hohe Temperaturfestigkeit.



Merz + Benteli AG
Bern 18 Telefon 031 / 661966

Ausführung von GOMASTIT-Arbeiten durch:

Bau-Chemie Bern Telefon 031 / 37550
(Mittelland und Westschweiz)

Galvolux S.A. Lugano Telefon 091 / 24901 / 04
(Südschweiz)

Glasmanufaktur AG Basel Telefon 061 / 241830
(Nordwestschweiz)

Walter Künzli Emmen Telefon 041 / 51097
(Zentralschweiz)

Schneider Semadeni Zürich Telefon 051 / 274563
(Kanton Zürich und Ostschweiz)



Bautechnik Baustoffe

Vorfabrizierte Aluminiumhäuser für Entwicklungsländer

Ein Beispiel für die vielversprechenden technischen Fortschritte auf dem Gebiet des Wohnungsbaus in Amerika – das Aluminiumplattenhaus – ist soeben nach Nigeria versandt worden, um die Wohnungsprobleme einer der jungen, im Wachstum begriffenen Republiken Westafrikas lösen zu helfen.

In ein paar wenigen Stunden wurde hier in einem Verladungsdock kürzlich ein neuentworfenes Aluminiumwohnhaus anlässlich einer Demonstration vor amerikanischen und afrikanischen Würdenträgern errichtet. Dieses Demonstrationsobjekt, das nachher nach Afrika versandt werden sollte, gehörte zu einer Gruppe von vorfabrizierten Modellen, die unterwegs nach Nigeria und Liberia waren, wo sie zur Errichtung in größeren Ortschaften bestimmt sind. Dieser Vorführung wohnten Vertreter der amerikanischen staatlichen Wohnkommission und hohe Repräsentanten verschiedener afrikanischer Nationen wie auch die Presse bei. Man erwartet, daß Tausende solcher Heime errichtet werden, um den Wohnungsmangel in Afrika zu beheben.

Die nur aus Aluminium bestehende Einheit, entworfen und hergestellt von Bellaire Products, Inc., Bradenton, Florida, wird in Afrika durch die Firma Cold Star-Griffith Companies ausgeliefert werden. Sie bietet tropischen Gebieten einen Wohnungstyp, der gegen Hitze vollständig isoliert ist, der von angelernten Arbeitern rasch errichtet werden kann und wo weder Termiten noch Fäulnis eindringen können. Die Wände bestehen aus je zwei Platten aus emailliertem Alcoa-Aluminium, zwischen denen sich eine isolierende Schicht aus Schaumplastik befindet. Die Aluminiumdachplatten brauchen kein Traggerüst.

Das vorgeführte Modell gehört zu einer Sendung von Wohnungen von Gold Star Homes, Inc., nach Nigeria. Gold Star liefert Bellaires Alumi-

niumplattenhäuser in Afrika und Zentralamerika aus, in Gebieten also, wo dieser Typ eine ideale Lösung der Kosten-, Klima- und Insektenprobleme bietet.

Das Haus wird an die Western Region Housing Corporation (Wohnbaugenossenschaft des westlichen Teils) von Nigeria verschickt. Dort wird es zunächst einmal zur Begutachtung errichtet, und wenn diese positiv ausfällt, kann eine erste Bestellung für 1000 Häuser aufgegeben werden. Marktstudien weisen für die Gegenwart auf einen möglichen Absatz von wenigstens 2000 neuen Häusern pro Jahr in Nigers Hauptstadt allein hin.

Sollte sich der nigerische Markt für Aluminiumhäuser so rasch wie erwartet entwickeln, wäre Bellaire bereit, bis in etwa 4 bis 5 Jahren in diesem Lande Zweigstellen zur Herstellung dieser Produkte zu errichten. Das Bellaire-Heim ist eine 21 x 21-Fuß-Einheit mit zwei Schlafzimmern, wo alle Rohrleitungen, Drähte und anderen Installationen in einer Wand untergebracht sind. Wenn diese Einheit für amerikanische Begriffe auch verhältnismäßig klein ist, ist sie doch größer als fast alle nigerischen Wohnstätten. Das Haus, das eine Kathedraldecke aufweist, hat ein vollständig ausgestattetes Badezimmer und eine Eßzimmer-Küchen-Kombination. Die Küche ist mit Kästchen und einem Bassin versehen.

Bellaire hat vor kurzem eine revolutionäre Art von Aluminiumplattenhäusern in Amerika eingeführt, und die Firma gründet gegenwärtig im ganzen Land Bau- und Verkaufsniederlassungen. Die fünf Modelle, in verschiedenen Preislagen ab 5000 Dollar für das fertige Haus, weisen Größen von 450 Quadratfuß bis 1200 Quadratfuß auf, nicht gerechnet die großen Flächen der Garage und der Terrasse. Die Einheiten, bestehend aus Wänden mit je zwei Platten und einer Einlage, fanden kürzlich Anerkennung vor dem Southern Building Code Congress.

Die Western Region Housing Corporation hat früher 450 Häuser aus Betonblöcken gebaut und verkauft. Aber es stellten sich ernsthafte Probleme wegen des raschen Zerfalls der Betonblöcke, die in Nigeria hergestellt worden waren. Die Aluminiumhäuser sollten sowohl besser aussehen und keine solchen Unterhaltsprobleme bieten.

Diese Häuser werden durch die Gold Star-Griffith Companies auf Betonplatten errichtet.

Dieses Haus aus Aluminium-Sandwichplatten wurde kürzlich von Amerika nach Nigeria verschickt. Zur Lösung des Wohnungsproblems dieser jungen, aufstrebenden Republik ist eine Lieferung von weiteren 1000 Häusern vorgesehen.

